

Herren Bezirksliga Nord

TSV Am Viernheim II : SG-Birkenau/Hemsbach
Sonntag, 01.05.2022, 10:30 Uhr

SG-Birkenau/Hemsbach spielt unentschieden beim TSV Am Viernheim II in einer packenden Partie

Was war das für ein Krimi: Mit 8:8 in den Spielen und mit 31:32 Sätzen trennten sich die Spieler SG-Birkenau/Hemsbach beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Nord am Sonntagvormittag vom TSV Am Viernheim II. Rund 213 Minuten ging das Match, ehe das Schlussspiel Brand / Nägele das Unentschieden im Entscheidungssatz einfuhr. Die Heimmannschaft profitierte im 15. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 3 Ersatzspielern antraten. Eine starke Leistung zeigte Steffen Nägele, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Mit 3:1 siegten Brand / Nägele gegen Nikolaev / Linnebach und gaben dabei nur einen Satz ab. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten dann Maier / Hein bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Trieb / Alm. Da gab es nichts zu rütteln. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten nachfolgend Herold / Graefen beim 2:3 gegen Kolb / Müller. Das Spiel verloren sie dennoch im 5. Satz. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Stephan Maier gegen Paul Nikolaev verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Kaum was zu bestellen hatte am Nachbartisch Jannik Brand beim 7:11, 6:11, 2:11 gegen Sebastian Trieb. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Es dauerte eine Weile, bis Steffen Nägele den Fünf-Satz-Sieg gegen Jochen Kolb feiern konnte. Dorian Hein besiegelte anschließend mit einem 3:1 gegen Joshua Alm einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Chancenlos war Matthias Herold gegen Tobias Linnebach nicht, aber mehr als ein 8:11, 8:11, 15:13, 5:11 war nicht zu holen. Damian Stein verlor sein Spiel gegen Christopher Müller unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Am Viernheim II und SG-Birkenau/Hemsbach. Stephan Maier hatte gegen Sebastian Trieb bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Paul Nikolaev zunächst nicht gut aus, so gewann Jannik Brand im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Nur einen Satz verlor Steffen Nägele bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Joshua Alm und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Dorian Hein beim 2:3 gegen Jochen Kolb leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Matthias Herold hatte im Spiel gegen Christopher Müller am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tobias Linnebach wurden Damian Stein unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Einen Sieg fuhren dagegen Brand / Nägele beim 11:6, 9:11, 11:2, 11:9 gegen Trieb / Alm ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Am Viernheim II tritt dabei gegen den TTC 1946 Weinheim III an, während es SG-Birkenau/Hemsbach mit dem 1. TTC Ketsch II zu tun bekommt.

Statistik:

TSV Am Viernheim II

Doppel: Brand / Nägele 2:0, Maier / Hein 1:0, Herold / Graefen 0:1

Einzel: S. Maier 0:2, J. Brand 1:1, S. Nägele 2:0, D. Hein 1:1, M. Herold 1:1, D. Stein 0:2

SG-Birkenau/Hemsbach

Doppel: Trieb / Alm 0:2, Nikolaev / Linnebach 0:1, Kolb / Müller 1:0

Einzel: S. Trieb 2:0, P. Nikolaev 1:1, J. Alm 0:2, J. Kolb 1:1, C. Müller 1:1, T. Linnebach 2:0